

Presse-Information

1. August 2022

traffiQ
Lokale Nahverkehrsgesellschaft
Frankfurt am Main mbH
Unternehmenskommunikation

Stiftstraße 9-17
60313 Frankfurt am Main
Tel.: 069 212-26893
presse@traffiQ.de | www.traffiQ.de



Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH
Kommunikation, Pressearbeit

Alte Bleiche 5
65719 Hofheim am Taunus
Tel.: 06192 294-112
pressestelle@rmv.de | www.rmv.de

Bundesligastart: Wieder mehr Bahnen und Busse zur Eintracht

Eintrittskarte ist als RMV-KombiTicket zugleich Fahrkarte

Ab dem ersten Heimspiel der neuen Bundesligasaison kommen Fans der Eintracht und ihrer Gäste wieder bestens mit Bahn und Bus zum Deutsche Bank Park, dem ehemaligen Waldstadion. Beginnend mit dem Spiel gegen Bayern München am Freitag, 5. August, wird das Angebot bei Regionalzügen, S-Bahnen, Straßenbahnen und Bussen vor und nach dem Spiel deutlich ausgeweitet.

Mehr Bahnen, mehr Busse, mehr Zusatzhalte

Der RMV bietet vor und nach dem Spiel Verstärkungen auf den S-Bahn-Linien S8 und S9 sowie zusätzliche S-Bahnen von Frankfurt Hauptbahnhof zum Stadion und zurück. Zudem halten die Regionalzüge der RMV-Linie 70 (Frankfurt – Mannheim) außerplanmäßig am Stadion. Immer noch gilt die S-Bahn-Linie S7, die in der Bahnhofshalle des Frankfurter Hauptbahnhofs Richtung Stadion abfährt, als „Geheimtipp“, da sie mehr freie Plätze bietet als die S-Bahn-Linien S8 und S9.

Vor und nach dem Spiel gegen München wird außerdem ein zusätzlicher Zug der Linie RB41 von Stadtallendorf mit Halt unter anderem in Marburg, Gießen, Bad Nauheim und Friedberg nach Frankfurt Stadion und zurück angeboten. Diese Züge fahren wegen Bauarbeiten für die eigenen S-Bahngleise der S-Bahnlinie S6 bis auf weiteres über Hanau und Frankfurt Süd.

Darüber hinaus fährt nach dem Spiel ein zusätzlicher Zug (RE50) ab Frankfurt Stadion bis Fulda. Der Zug der Linie RB51 ab Frankfurt Hauptbahnhof um 23:42 Uhr fährt über Bad Soden-Salmünster hinaus bis nach Fulda.

Die Straßenbahnlinie 21 wird zwischen Frankfurt Hauptbahnhof und Stadion durch die Sonderlinie 20 verstärkt, so dass in kurzen Abständen Straßenbahnen fahren. Zwischen Südbahnhof und dem Halt „Stadion/Osttribüne“ ergänzen Sonderbusse der Linie 80 die Buslinie 61 im dichten Takt. Nach dem Spiel stehen zahlreiche Busse und Straßenbahnen für die Rückfahrt bereit.

Eintrittskarte = RMV-Fahrkarte

Die Fans wissen es schon lange: Die Eintrittskarte ist ein RMV-KombiTicket und gilt daher gleichzeitig als Fahrkarte für die An- und Abreise im gesamten RMV-Gebiet.